

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Auch in der Woche vor Ostern bleiben die erhofften Absatzimpulse am Schlachtrindermarkt aus und Vermarkter verweisen auf das vergleichsweise schwache Metzgereigeschäft. Die Zerlegung zeigt sich ebenfalls nur begrenzt aufnahmebereit und bei umfangreichem Erzeugerangebot entstehen Überhänge. Auszahlungspreise für Jungbullen und Färsen unter Druck, Schlachtkühe nur knapp behauptend.
- Schlachtschweine** Die Marktverhältnisse für Schlachtschweine haben sich in der Karwoche auf ausgeglichenem Niveau eingependelt, Marktteilnehmer gehen von unverändert stabiler Preisentwicklung aus.
- Ferkel** Dem durchschnittlichen Ferkelangebot steht eine vergleichbar ruhige Nachfrage gegenüber, die Einstallbereitschaft der Betriebe ist noch zögerlich. Infolge der stabilen Preisvorgaben am Schlachtschweinesektor tendieren auch die Ferkelpreise auf bisherigem Niveau unverändert.
- Nutzkälber** Die Kälberpreise können sich insgesamt weiter festigen. Das nicht zu umfangreiche Angebot stößt auf eine stetige Nachfrage, insbesondere Kälber besserer Qualität werden gesucht und ziehen im Preis weiter an.
- Eier/Geflügel** Ausgeglichene Lage am Eiermarkt, die Verbrauchernachfrage zieht vor Ostern an. LEH und Produktindustrie scheinen derzeit noch mit Ware eingedeckt zu sein. Das Angebot an Eiern ist gut bedarfsdeckend, die Preise geben über alle Gewichtsklassen nach. Die einsetzende Grillsaison und das bevorstehende Osterfest beleben die Nachfrage am Geflügelsektor. Zur Spargelsaison stehen Hähnchen- und Putenbrustfleisch wieder hoch im Kurs, leichte Preisanhebungen sind durchsetzbar.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

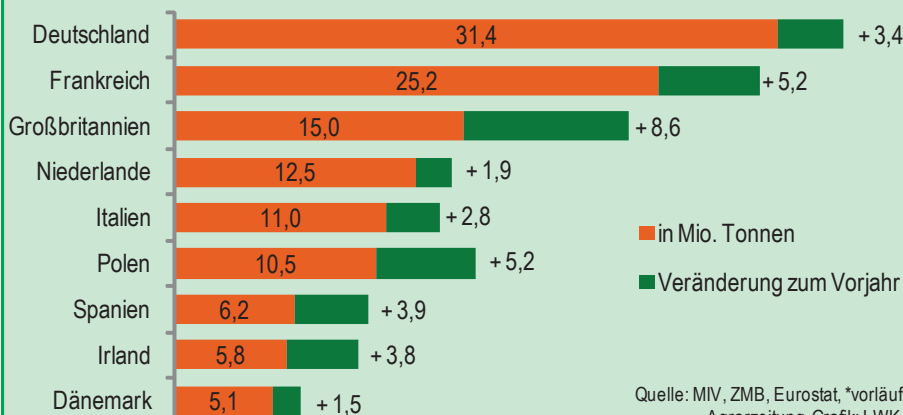
- Getreide und Ölsaaten** Die Absatzflaute am regionalen Getreidemarkt hält weiter an und die spärliche Nachfrage beschränkt sich auf den Bedarf der zweiten Hand für das Exportgeschäft. Besonders das unterentwickelte Kaufinteresse der Mischfutterindustrie in Holland und am Oberrhein lähmt das Geschäft entlang der Rheinschiene. In der Folge geraten die Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide im Erfassungshandel unter Druck. Raps nach Vorgaben der Matif mit deutlicheren Abschlägen. Die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft für die mittlerweile überschaubaren Restbestände ist entsprechend verhalten. Die Frühjahrsbestellung ist landesweit abgeschlossen und auf den frühen Standorten werden die Feldbestände positiv bewertet, während auf den Höhenlagen die Vegetation teils deutlich hinterherhinkt.
- Futtermittel** Am Futtermittelmarkt wird von anhaltend schwachen Umsätzen berichtet. Gedeckt wird derzeit nur der dringende vordere Bedarf und das Termingeschäft bleibt vernachlässigt. Die Einkaufspreise tendieren dabei für Ölschrote etwas schwächer, für Mischfutter stabil und für Mühlennachprodukte leicht fester.
- Kartoffeln** Bei guter Marktversorgung ist die Nachfrage- und Preissituation für Speisekartoffeln nicht wesentlich verändert. Der Kartoffelhandel hofft auf Nachfrageimpulse durch die Osterfeiertage. Mit dem zu erwartenden Spargelangebot wird das Frühkartoffelsortiment angepasst. In der Vorosterwoche nimmt der LEH nordafrikanische Herkunft stärker in die Angebotspalette. Die Kartoffelpflanzungen kamen in allen Regionen gut voran. Auf leichteren Standorten wartet man mittlerweile auf Regen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

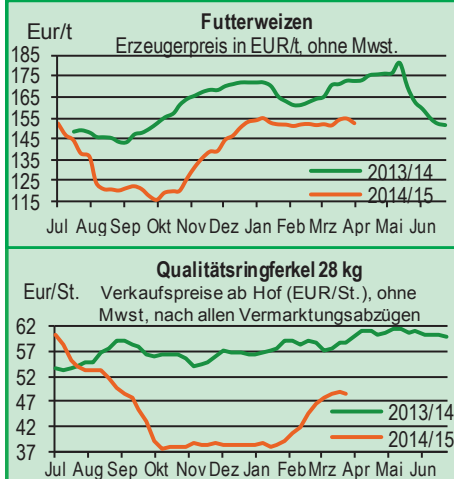
Aktuelle Marktgrafik

Milchanlieferung an Molkereien in der EU 2014*

Länder über 5 Mio. Tonnen, Angaben in Mio. Tonnen und Veränderung zum Vorjahr, in Prozent



Blick in den Markt



Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom 30.03.2015

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mai 15	19.612	191,25	195,50
Sep 15	4.605	190,75	193,00
Dez 15	11.497	191,75	194,00

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Raps , Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H ₂ O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Mai 15	4.111	363,75	371,50
Aug 15	2.115	355,00	357,50
Nov 15	538	357,50	360,25

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Rapsschrot , Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H ₂ O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl./Frankr.			
Sep 15	36	215,00	218,00
Dez 15	86	219,00	222,50
Mrz 16	21	219,00	222,50

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mais , Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante			
Jun 15	803	163,75	163,25
Aug 15	308	171,00	168,75
Nov 15	265	175,25	173,25

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Braugerste , Menge: 50t 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent			
Mai 15	0	221,00	221,00
Nov 15	0	224,00	224,00
Jan 16	0	224,00	224,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 30.03.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mai 15	87.866	179,63	179,79
Jul 15	38.076	180,65	181,14
Sep 15	6.068	183,70	184,17

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sojaschrot , Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Mai 15	42.732	328,12	330,24
Jul 15	21.034	327,20	325,90
Aug 15	2.789	325,58	323,98

Quelle: Euronext, CBOT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
31.03.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-195,00	189,00	188,60	185,00-190,00	188,20	188,60	200,60	193,50	196,30
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	168,00-185,00	176,60	175,50	170,00-182,50	176,80	179,60	185,00	181,50	184,90
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	155,00-171,00	163,20	162,10	158,00-167,50	163,70	165,90	172,50	169,10	171,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	130,00-140,00	137,30	135,50	130,00-140,00	132,80	133,70	147,20	139,50	142,20
Futterroggen	123,00-133,00	127,30	127,80	110,00-115,00	114,60	114,60	139,00	118,50	-
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	165,00-180,00	174,20	173,60	170,00-177,00	172,30	172,30	182,40	176,80	180,00
Futtergerste >62 kg/hl	135,00-148,00	142,10	141,90	138,00-143,00	140,50	142,60	151,60	145,90	148,90
Futterweizen	145,00-160,00	152,70	152,00	150,00-157,50	152,10	154,20	162,60	157,20	159,70
Qualitätshafer	135,00-143,00	139,80	139,00	140,00-145,00	143,10	143,10	149,80	148,50	153,00
Futterhafer	120,00-135,00	129,70	129,60	118,00-130,00	123,30	123,30	138,20	129,00	-
Körnermais	145,00-165,00	154,30	152,10	135,00-150,00	141,10	142,10	164,20	150,50	153,00
Triticale	135,00-145,00	140,60	140,00	130,00-140,00	136,70	137,90	150,80	141,40	144,30
Winterraps	340,00-355,00	346,90	344,90	340,00-350,00	344,20	349,00	356,90	349,40	352,70

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	26.03.2015	30.03.2015	27.03.2015	26.03.2015	24.03.2015	23.03.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	191,00-192,00	179,00-181,00	168,00-172,00	179,00-184,00	181,00-185,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	190,00-193,00	182,00-183,00	-	198,00-202,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	210,00-212,00	199,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	176,00	169,00-171,00	165,00	170,00-173,00	172,00-176,00	187,00-188,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00	157,00-160,00	149,00-150,00	160,00-164,00	-	-
Braugerste, Inland	-	195,00-197,00	193,00-195,00	-	196,00-199,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	166,00	154,00-156,00	151,00-152,00	-	147,00-151,00	172,00-174,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	185,00-187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	163,00	156,00-158,00	145,00	-	-	170,00-171,00
Mais	168,00	162,00-165,00	-	163,00-167,00	154,00-156,00	177,00-174,00
Raps	375,00 G	368,00-370,00	356,00-359,00	374,00-375,00	376,00-379,00	376,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	371,00-376,00 B	377,00-379,00	375,00-380,00	-	408,00-413,00	376,00
Rapsschrot	235,00-239,00 B	242,00-244,00	241,00-245,00	-	-	247,00
Weizenkleie	139,00 B	110,00-115,00	-	106,00-111,00	106,00-110,00	132,00-135,00
Roggenkleie	-	105,00-110,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	154,00	-	-	-	-	147,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	120,00-125,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 Stück: 9.032 Schlachtzeitraum: 23.03.-29.03.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1022	3,83-3,98	3,88	420,00	3,93
	U 3	392	3,79-3,98	3,87	433,00	3,91
	R 2	826	3,76-4,15	3,84	372,00	3,87
	R 3	269	3,28-4,03	3,81	398,00	3,86
	O 2	369	3,31-3,51	3,35	330,00	3,42
	O 3	128	3,22-3,50	3,38	361,00	3,43
	P 2	54	2,76-3,25	2,88	275,00	2,98
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.280	-	3,76	389,00	3,80
Kühe	R 3	487	3,16-3,26	3,21	371,00	3,20
	O 1	294	2,60-2,91	2,82	281,00	2,82
	O 2	461	2,90-3,09	3,01	302,00	3,01
	O 3	504	2,96-3,17	3,06	333,00	3,03
	O 4	173	2,96-3,22	3,10	364,00	3,08
	P 1	584	1,99-2,27	2,08	233,00	2,08
	P 2	258	2,28-2,52	2,42	265,00	2,42
	P 3	87	2,38-2,93	2,54	280,00	2,49
	E-P insg.	3.731	-	2,95	322,00	2,92
Färsen	R 3	466	3,64-4,06	3,72	314,00	3,75
	O 3	141	2,79-3,85	3,10	283,00	3,13
	O 4	40	2,83-3,30	3,06	325,00	3,07
	P 2	40	2,17-2,71	2,33	222,00	2,29
	P 3	-	-	-	-	2,46
		E-P insg.	1.749	-	3,58	310,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
23.03.-29.03.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,82-3,85	3,84	3,88	432,90	3,78-3,87	3,84	3,86	450,00
	R 3	3,77-3,82	3,79	3,84	389,60	3,71-3,84	3,77	3,81	413,60
	O 3	2,96-3,46	3,31	3,47	368,10	3,30-3,51	3,42	3,46	375,60
Kühe	R 3	3,17-3,25	3,20	3,19	366,40	3,21-3,33	3,26	3,25	367,50
	O 3	3,02-3,08	3,05	3,05	318,30	3,09-3,21	3,14	3,11	332,80
	P 1	2,02-2,17	2,10	2,07	232,00	2,13-2,26	2,18	2,15	239,60
Färsen	R 3	3,56-3,71	3,65	3,68	317,80	3,20-3,64	3,53	3,58	307,90
	O 3	3,00-3,11	3,06	3,05	283,90	3,06-3,30	3,10	3,08	296,70

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
	Woche vom: 23.03.-29.03.15							
Bullenkälber								
Holstein sbt	343	49-105	84	81	384	60 - 115	74	71
Holstein rbt	16	75-105	94	88	60	60 - 100	79	75
Kreuzungen	5	129-206	169	174	38	170 - 280	191	195
Fleckvieh	19	255-346	292	298	12	120 - 170	148	144
3. Qualität	29	11-40	26	26	21	10 - 60	34	26
Mutterkälber								
Holstein	6	20-28	26	39	3	30 - 50	37	25
Kreuzungen	2	121-125	123	120	10	70 - 120	96	120
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,53 (± 0,00)	5,43 (+ 0,07)	4,97 (+ 0,15)
Mutterkälber	3,12 (+ 0,01)	3,16 (± 0,00)	3,03 (+ 0,01)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	31.03.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,55-3,85	3,60-3,90
Kühe O3	2,45-2,95	2,45-2,95
Färsen R3	3,62-3,75	3,65-3,85

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchtering) 30.03.-05.04.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,55 - 2,75
Klasse 2 jung, fleischig :	2,35 - 2,55
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,85 - 2,35

Tendenz: feste Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 23.03.-29.03.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	1247	21,70	4,98-5,80	5,57

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	08.04.15	Alsfeld:	08.04.15
Alsfeld:	08.04.15	Groß Kreu	14.04.15
Bitburg:	09.04.15	Krefeld:	21.10.15
Krefeld:	15.04.15	Meschede:	05.12.15
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	09.04.15	Krefeld:	08.04.15
Münster:	22.04.15	Alsfeld:	22.04.15
Alsfeld:	22.04.15	Krefeld:	13.05.15
Bitburg:	07.05.15	Krefeld:	19.08.15
Schafe			
Hilders:	25.04.15	Butzbach:	01.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 23.03.-29.03.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 69.870 Stück)	0,96-1,20	1,42-1,58	1,37-1,71	1,22-1,72	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,46	1,43	1,33	1,44	1,44
	Klassen-Anteil in Prozent	1,27	39,95	46,61	6,66	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	59,20	59,20
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 23.369 Stück)	0,95-1,15	1,44-1,49	1,38-1,44	1,10-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	1,45	1,43	1,31	1,41	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	0,34	30,00	51,78	15,29	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,64	57,72	53,15	57,93	57,84
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 380.264 Stück)	1,03-1,08	1,39-1,48	1,37-1,43	1,20-1,33	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,45	1,40	1,26	1,42	1,42
	Klassen-Anteil in Prozent	2,61	55,94	33,30	6,02	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,30	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.472 Stück)	1,03-1,15	1,41-1,50	1,41-1,49	1,28-1,36	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,46	1,44	1,34	1,44	1,44
	Klassen-Anteil in Prozent	0,61	41,06	43,00	10,40	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,18	57,82	53,29	59,34	59,93
Thüringen	(5 Betriebe, 15.763 Stück)	1,06-1,50	1,42-1,50	1,40-1,46	1,28-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,13	1,44	1,42	1,32	1,41	1,41
	Klassen-Anteil in Prozent	1,26	26,64	55,01	15,60	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,60	53,30	57,90	57,80

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 31.03.2015
Spanne: 1,40-1,42 Vorw.: 1,40-1,42

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 26.03.2015
Spanne: 1,37-1,40 Vorw.: 1,37-1,40

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

31.03.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,46	1,45-1,48	+ 0,02
20.03.-26.03.2015	1,45	1,43-1,46	+ 0,01

ISN-Marktplatz
 ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Wochenpreis vom 25.03.15 (26.03. bis 01.04.15)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,40 Eur / Indexpunkt
 Preisspanne: 1,40 - 1,43 (Vw.: 1,40-1,40)

FOM-Basispreis: 1,40 Eur/ka SG (Vw.: 1,40)
 Vermarktungsmenge: 235.200 (z. Vw.: - 5.300)

M-Sauenpreis (16.03.-22.03.15): **1,06 €/kg SG**
 Erwartete Änderung: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **30.03.-05.04.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	44,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	28,50 — 34,95	± 0,00 --- + 0,70	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,75 — 56,75	± 0,00 --- + 0,70	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **23.03.-29.03.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.232	44,50-49,50	46,99		- 0,36	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.106	28,50-34,25	28,69		- 0,09	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.260	52,75-56,05	53,12		- 0,05	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
 Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	23.03.-29.03.15
Gemeldete Tiere: 814 Preis / kg LG:	1,32
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,67
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 30.03.-05.04.15	1,32 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,67 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier. o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **23.03.-29.03.15**

Anzahl:	7.542	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	35,50-43,50	42,09 (42,24)	
50er Gruppe 2)	42,25-51,70	48,02 (48,35)	
100er Gruppe 2)	45,50-55,30	51,00 (51,25)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht			Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
23.03.-29.03.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	22.089	170.665	13.500
Ø-Preis in Eur / St.	53,50	44,00	28,50
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	39,00 - 47,50	27,80 - 29,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 30.03.2015
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	Tendenz
	Spanne	Ø
100 Gruppe 2)	42,00-47,00	44,70
		± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.03.2015	13.03.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.483,00-1.800,00	1.392,00-1.800,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.892,00-2.250,00	1.852,00-2.280,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00-374,50	272,00-333,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	245,00-270,00	234,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-252,00	223,00-258,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	318,00-404,00	360,00-375,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	324,50-435,00	295,00-339,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	244,00-335,00	255,00-330,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	237,00-283,00	235,00-285,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	325,50-430,00	355,00-445,00
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	287,50-343,00	320,00-343,00
0,38 % Methionin	o	515,50-620,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	319,00-319,00	366,00-368,00
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	335,00-335,00	336,00-346,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	400,00-433,50	403,00-429,00
	o	500,00-645,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	271,00-294,50	253,00-297,60
Weizenkleie (Normtyp)	o	120,00-120,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-189,50	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	410,00-490,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-282,00	-

Raufutter

Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 31. März 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 30.03.-05.04.15			Hessen vom: 23.03.-29.03.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	13,25-16,55	14,11	-	16,50	klasse	24.03.2015	17.03.15
L	8,75-13,55	10,35	-	13,75	XL	19,25	19,25
M	8,75-12,75	9,80	-	11,75	L	13,25	13,25
S	-	7,30	-	-	M	12,75	12,75
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	9,25	9,25
XL	16,50-20,00	18,79	14,00-22,80	16,93	Tendenz:	freundlich	ausgeglichen
L	13,20-17,00	14,09	9,50-18,50	13,50	Freilandhaltung		
M	12,50-15,00	13,48	9,00-17,00	12,44	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	10,00-12,00	10,54	5,10-13,30	7,58	klasse	24.03.2015	17.03.15
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	20,75	20,75
XL	21,00-29,00	24,50	19,00-28,00	23,09	L	16,25	16,25
L	18,00-25,00	21,55	16,00-25,00	20,64	M	15,75	15,75
M	14,00-22,00	18,55	14,00-23,00	18,27	S	12,12	12,25
S	11,00-15,00	12,65	10,00-17,00	12,67	Tendenz:	freundlich	ausgeglichen
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

gültig vom 31.03.15 bis 07.04.15

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 06.04.-11.04.15	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	43,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	235,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum: 30.03.-05.04.15	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	49,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG,

kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 23.03.-29.03.15

Spanne: 312,50-325,00 E/Tier Median: 318,75

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 30.03.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Apr 15	0	1,46	1,46
Mai 15	0	1,47	1,48
Jun 15	0	1,50	1,50
Jul 15	0	1,53	1,53
Aug 15	0	1,58	1,59
Sep 15	0	1,57	1,57
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	0	1,56	1,56

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Apr 15	0	46,50	46,50
Mai 15	0	44,00	44,00
Jun 15	0	44,00	44,00
Jul 15	0	44,00	44,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	23.03.-29.03.15		31.03.2015		31.03.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg):						
Boskoop	0,65-0,71	0,65-0,71	-	-	1,82	1,82
Braeburn	0,65	0,65	-	-	1,70	1,80
Cox Orange	0,50	0,50	-	-	-	-
Elstar	0,72-0,73	0,72-0,73	-	-	1,87	1,87
Birnen (kg):						
Conference	0,80	0,77	-	-	-	-
Royal Gala	0,77	-	-	-	-	-
Alexander Lucas	0,60	0,60	-	-	-	-
Williams	-	-	-	-	2,86	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,49	1,43
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	2,12	1,75
Endivien (Stk)	-	-	-	-	1,38	1,27
Feldsalat (kg)	-	-	12,63	13,08	15,45	15,81
Kopfsalat (Stk)	0,87	1,00	-	-	1,42	1,41
Radicchio (kg)	-	-	-	-	2,80	2,43
Spinat, gew. (kg)	-	-	-	-	4,50	3,95
Schlangengurken (Stk)	1,09-1,32	1,04-1,14	-	-	1,27	1,38
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	-	-	2,75	2,45
Paprika grün (kg)	-	-	-	-	4,45	4,20
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	3,26	3,40
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	1,75	1,71
Broccoli (kg)	-	-	-	-	2,25	2,20
Chinakohl (kg)	-	-	-	-	2,18	2,30
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	1,01	1,03
Rosenkohl (kg)	-	1,69	-	3,50	-	3,95
Rotkohl (kg)	-	-	1,20	1,20	1,28	1,35
Weißkohl (kg)	-	-	0,90	0,90	1,14	1,14
Wirsing (kg)	-	-	-	-	1,37	3,25
Fenchel (kg)	-	-	-	-	1,93	1,93
Möhren (kg)	0,49	0,50	0,93	0,93	1,47	1,38
Pastinaken (kg)	-	-	-	-	2,33	2,33
Rote Beete (kg)	-	-	1,30	1,26	1,30	1,28
Knollensellerie (kg)	-	-	1,35	1,35	1,34	1,21
Steckrüben (kg)	-	-	-	-	1,88	1,58
Lauch (kg)	0,89	0,90	-	-	3,00	3,10
Speisezwiebeln (kg)	0,26	0,26	1,25	1,25	1,33	1,27

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		31.03.2015
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,59-2,79	2,72
Chicoree (kg)	8,39-9,50	8,94
Eichblattsalat (Stk)	2,49-2,79	2,67
Endivien (Stk)	2,59-2,95	2,76
Feldsalat gew. (kg)	24,90-29,90	26,65
Kopfsalat (Stk)	2,49-2,95	2,68
Postelein (kg)	15,90-27,50	22,10
Radicchio (kg)	4,69-5,29	4,98
Spinat gew. (kg)	-	3,99
Kürbis Hokkaido (kg)	-	2,85
Paprika, gelb (kg)	7,99-9,99	9,33
Cocktailtomaten (kg)	7,56-9,25	8,17
Zucchini grün (kg)	5,29-6,59	5,77
Blumenkohl (Stk)	2,99-3,95	3,32
Broccoli (kg)	3,79-4,45	4,15
Chinakohl (kg)	3,45-4,75	4,13
Kohlrabi (Stk)	1,49-1,99	1,79
Rosenkohl (kg)	-	7,95
Rotkohl (kg)	1,80-3,59	2,58
Spitzkohl (kg)	3,39-5,29	4,52
Weißkohl (kg)	1,40-2,25	1,91
Wirsing (kg)	2,00-3,29	2,85
Fenchel (kg)	3,59-3,95	3,71
Möhren gew. (kg)	2,95-3,09	3,01
Pastinaken (kg)	3,69-4,65	4,26
Radieschen (Bd)	2,09-2,25	2,20
Rettich schwarz (kg)	2,39-2,95	2,67
Rübchen gelb (kg)	-	4,69
Rote Beete (kg)	1,19-2,89	2,44
Schwarzwurzeln (kg)	3,95-4,69	4,27
Knollensellerie (kg)	1,99-2,95	2,51
Steckrüben (kg)	2,29-3,60	2,95
Wurzelpetersilie (kg)	-	8,99
Knoblauch (kg)	10,69-13,95	12,16
Lauch (kg)	2,97-5,95	4,75
Schalotten (kg)	-	6,50
Gemüsezwiebeln (kg)	-	1,99
Austempilze (kg)	12,50-13,00	12,80
Kräutersseitlinge (kg)	23,90-29,90	27,06
Shiitake (kg)	22,90-27,90	25,41
Steinchampignon (kg)	10,90-13,16	11,95

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



31.03.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	5,50	10,00	8,00-10,00
	2	5,50	9,00	6,00-8,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-72,00	60,00-100,00	-
	2	30,00-72,00	60,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-24,00
	2	-	-	16,00-20,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-95,00	-	-
	2	33,00-95,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 30.03.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Apr 15	34	36,00	33,00
Jun 15	23	51,00	49,00
Nov 15	0	107,00	101,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 17.03.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	29,50-31,90	27,50-31,00	29,00-30,70	28,00-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,50-39,20	36,00-40,00	37,25-39,50	35,50-37,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	37,00-38,00	35,40-36,00	35,50-36,10	33,50-34,90
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,90-28,50	25,00-27,50	24,00-26,00	23,00-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	53,00-56,00	52,00-55,00	52,00-55,90	51,00-53,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	42,00	41,00	39,80-45,30	41,00-43,90
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,60-28,90	26,00-31,10	28,00-29,80	26,50-27,90
60er Kali 60% K2O	35,00-38,30	33,10-37,50	34,00-37,10	33,00-34,90
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	15,50-16,50	13,50-16,60	14,00-15,00	12,50-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	39,50-43,00	38,50-41,60	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	25,50-29,00	24,00-28,00	24,50-29,00	23,50-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,00-33,50	30,00-32,50	31,50-33,30	29,80-31,30
Alzon, 46% N	41,50-43,00	40,00-42,00	39,90-41,50	38,00-39,20
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	-	-	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50-37,50	31,20-36,00	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,00	-	35,50-38,50	35,40-36,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	38,50	37,50	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	37,00-38,00	35,75-37,00	37,50-40,00	36,50-38,00

Die Feldarbeiten und insbesondere Düngemaßnahmen sind landesweit in vollem Gange. Relativ niedrige Nmin-Werte erforderten eine angepasste Stickstoff-Schwefel-Düngung. Es ist eine lebhafte Nachfrage festzustellen. Vereinzelt kann es zu Versorgungsengpässen (vor allem beim Harnstoff und NP-Dünger) kommen. Einige Landwirte haben bislang nur kleine Mengen abgerufen und müssen jetzt zu höheren Tagespreisen nachkaufen. Insgesamt tendieren Preise für Düngemittel weiterhin sehr fest. Zum vorhergehenden Bericht können sich die Preise gut behaupten bzw. teilweise etwas zulegen. Lediglich Harnstoff ist günstiger geworden. Mit einer Trendwende wird - auch wegen des starken US-Dollar-Wechselkurses zum EURO - vorerst kaum gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen